Tierisch unterwegs im Schwarzwald

REISE Entdecken und nachforschen, was die heimische Fauna ausmacht - einige Beispiele aus dem umfangreichen Angebot

FREIBURG/PR – Wandern kann zu einer der spannendsten Aktivitäten im Familienurlaub werden – zumindest auf den Themenwanderwegen im Schwarzwald: Sie versprechen aktives Naturerleben auch für kleine Wanderer. Lehrreich sind die speziell angelegten Pfade auf den Spuren von Kuckuck, Fledermaus, Wildkatze und Co. Und bei geführten Wanderungen mit Eseln, Lamas, Alpakas, Ziegen oder Pferden lässt sich die abwechslungsreiche Natur des Schwarzwalds noch einmal ganz besonders erleben.

„Riesenregenwurmpfad" am Belchen wird am 12. Juli eröffnet

Der Badische Riesenregenwurm bringt es auf bis zu 60 Zentimeter Länge und kommt weltweit nur in der Region zwischen Feldberg, Belchen und Wiesental oberhalb von 1000 Metern Höhe vor. Ihm gewidmet ist der „Riesenregenwurmpfad" an der Hohtann, der am 12. Juli 2026 nach umfangreicher Neugestaltung eröffnet wird. Der 1,5 Kilometer lange Rundweg ist zwischen dem Wiedener Eck und dem Belchen gelegen – Familien begeben sich auf eine Heldengeschichte mit dem Riesenregenwurm „Rolf-Rosemarie" als liebenswertem Protagonisten, der die Kinder auf dem Weg begleitet und an sechs interaktiven Stationen in Aktion tritt. Durch die Storyline werden aktiv Verbindungen zur umgebenden Natur und dem Badischen Riesenregenwurm geschaffen. Ein zentrales Element entlang des Weges sind Kugelbahnen: Hier können die Kinder ihren Spieltrieb ausleben. Fantasie und Motorik fördernde Spielstationen ergänzen zudem das Erlebnisportfolio, unter anderem durch eine wegbegleitende Familienrallye sowie einen Pirschpfad, auf dem es verschiedene heimische Tierarten zu entdecken gilt. www.schwarzwaldregion-belchen.de



Alpakas haben mit Kindern etwas gemeinsam: Sie sind neugierig. Daher ist eine Alpaka-Wanderung mit der Familie, wie auf dem Haberjockelshof in Titisee-Neustadt, etwas ganz Besonderes. BILD: HOCHSCHWARZWALD TOURISMUS GMBH

Mit Wendelin Wiedehopf durch die Kaiserstühler Weinberge

Wendelin ist ein Wiedehopf und hat viel zu tun: Er lebt in den Weinbergen und nistet in Rebhäuschen, sucht mit seinem langen spitzen Schnabel Maulwurfsgrillen, verteidigt sich gegen einen Marder und erschreckt sich, als der Sperber aus dem Gebüsch des Hohlwegs herausfliegt und ihn fangen möchte. Nebenan nistet sein Freund, der Bienenfresser. Doch der muss seinen Jungen noch sagen, wohin die ganze Familie im September fliegen soll – Kinder und Erwachsene können ihm an den insgesamt sieben Stationen helfen, die Lösung zu finden! Kinder und Familien erwartet auf dem „Wendelin-Wiedehopf-Pfad" in Ihringen auf 3,4 Kilometern eine Schatzsuche zu den tiefsten Hohlwegen und Lößkellern in den Weinbergen auf den Spuren des gefiederten Gesellen Wiedehopf. Dabei gibt es spannende Rätsel zu lösen und einiges zu fühlen, zu hören und zu entdecken. Zurück geht's durch einen Dschungelpfad mit Kletterseil. www.naturgarten-kaiserstuhl.de

Ziegen und Zicklein im Murgtal

Berührungsintensiv ist der „Ziegenpfad" in Forbach-Bermersbach im romantischen Murgtal: Entlang eines kleinen Baches schlängelt sich der etwa fünf Kilometer lange Pfad zwischen romantischen alten Heuhütten direkt durch eine Ziegenweide. Die putzigen Vierbeiner hoppeln herbei, umringen die Wanderer, warten auf saftige Blätter und lassen sich gerne streicheln. Problem: Meist würden die Kleinen wahrscheinlich gerne eins der putzigen Zicklein mit nach Hause nehmen wollen...www.murgtal.org

Mit der Ziegen-Rasselbande durch die Natur

Sie wuseln um die Gäste herum, zupfen an Reißverschlüssen, knabbern an Taschen und haben offenbar keine Berührungsängste: Sie sind vorwitzige Tiere, voller Energie, Lebensfreude und Intelligenz – und lieben Abwechslung, Herausforderung und natürlich viel Bewegung. Um welches Tier es geht? Um die Ziege! Ihre eigenen Erfahrungen können Familien mit Kindern bei einer Ziegenwanderung machen. Mit Guide Monika Schmidlin und mehreren Ziegen geht es durch die Natur des Kaiserstuhls. Und neben Wissenswertem über die Ziege allgemein lässt sich dabei auch viel über die einzelnen Charaktere der Tiere lernen. www.monika-schmidlin.de

Wuschelige Charakterköpfe aus den Anden: Alpaka-Touren

Alpakas haben mit Kindern etwas gemeinsam: Sie sind neugierig. Wenn Gäste auf den Hof kommen, recken die wuscheligen Tiere interessiert ihre Köpfe. Nach diesem Auftakt dürfen Familien auf dem Haberjockelshof in Titisee-Neustadt zu einer Wanderung mit den Alpakas starten. Ursprünglich stammen die kleinen Kamele, die so aussehen, als würden sie lächeln, aus den Anden. Sie sind auch in aller Regel sanft und freundlich, können aber trotzdem ganz unterschiedliche Charakterzüge zeigen. Dies ist eine der Erkenntnisse, die Familien unterwegs gewinnen. Am Ende der zweieinhalb Kilometer langen Tour stellen die Urlaubsgäste außerdem fest, dass sie viel entspannter sind als vorher.



Auf dem „Wendelin-Wiedehopf-Pfad" in Ihringen gibt es eine Schatzsuche zu den tiefsten Hohlwegen und Lößkellern in den Weinbergen auf den Spuren des gefiederten Gesellen Wiedehopf. BILD: HANNES BONZHEIM_NATURGARTEN KAISERSTUHL



Berührungsintensiv ist der „Ziegenpfad" in Forbach-Bermersbach im romantischen Murgtal: Der etwa fünf Kilometer lange Pfad geht direkt durch eine Ziegenweide. BILD: JOACHIM GERSTNER-COMPUSIGN.DE

Familie Heizmann bietet die rund zweistündigen Alpaka-Touren auch für Personen an, die nicht auf ihrem Bioland-Bauernhof übernachten. Auch im „Dorf am Himmel", im noch weiter südlich gelegenen Höchenschwand, dürfen sich Tier-Fans auf Alpaka-Touren (und Lama-Touren) freuen. Dasselbe gilt für die Silbermättle-Alpakas im Kleinen Wiesental. https://haberjockelshof.de/aktivitaten/alpakawanderung/ und www.hoechenschwand-tourismus.de und www.silbermaettle-alpakas.de

Sanftmut und große Augen: Lama-Begegnung

Ihr sanftmütiger Charakter macht jede Begegnung mit ihnen zu einem eindrucksvollen Erlebnis: Mit ihren großen Augen erobern Lamas schnell die Herzen aller Beteiligten. Vom Ruhbauernhof in Kirchzarten starten Gruppen mit den flauschigen Vierbeinern zu einer Runde durch die Natur des Dreisamtals vor den Toren Freiburgs. Die Begegnungen zwischen Mensch und Tier stehen dabei im Vordergrund – so sind die etwa zweistündigen Touren „Wellness für die Seele". Einfach mal die Uhr zu Hause lassen und damit wertvolle Zeit für sich gewinnen. In Biederbach im „ZweiTälerLand" lädt auch Susanne Herold zu berührenden Lama-Begegnungen ein. www.ruhbauernhof.de und www.lamas-in-präsenz.de

Alle Tipps für spannenden Familienurlaub im Schwarzwald gibt es unter www.familie-schwarzwald.info.

Nordwest SHOP
Wertvolle Geschenke für Groß & Klein.


Goldbarren Sternzeichen Zwillinge (mit Zertifikat)
84,95 €
Datum: 21. Mai - 21. Juni
Metall: .9999 Gold
Maße: 8,6 x 15,2 mm
Gewicht: 1/200 Unze = 0,14 Gramm
Auflage: 10.000 Stück weltweit


Krebs
22.06. - 22.07.


Löwe
23.07. - 23.08.


Jungfrau
24.08 - 23.09.
Alle Sternzeichen auf einen Blick.
nordwest-shop.de oder telefonisch bestellen unter: 0441/9988-3310